

Amateursport

Nachwuchssportler auf Jugendversammlung geehrt



Mehr als 80 Jugendliche und Gäste kamen am 30. Januar zur Jugendversammlung des HSV in die Imtech Arena. Jugendwart Phillip Witthöft informierte über die Arbeit des vergangenen Jahres und stellte sich nach seiner nun zweijährigen Amtszeit erneut für das Amt zur Wahl. Er wurde von den anwesenden Jugendlichen ohne Gegenstimme bestätigt. Höhepunkt der Versammlung war die Ehrung der Nachwuchssportler des Jahres 2011. Bei den Jungen gewann den Wanderpokal Baseballtalent Wolfgang Reitter, der 2011 EM-Bronze holte. Nachwuchssportlerin des Jahres wurde Yvonne Li. Die 13-jährige Badmintonspielerin hatte bereits 2009 den Pokal gewonnen und war auch 2011 mit Platz 2 und 3 bei den Deutschen Meisterschaften nicht zu schlagen. Der Mannschaftspokal ging an das Jugendteam der Baseballer, die im vergangenen Jahr als Deutscher Meister einen tollen Triumph feierten.



Mitgliederversammlung

Ehrungen für sportliche Erfolge



Am 15. Januar fand im CCH die Mitgliederversammlung des HSV statt. Gleich zu Beginn der Veranstaltung stand der Amateursport im Mittelpunkt. Mit dem Paul-Hauenschild-Wanderpreis für besondere Leistungen in der Leichtathletik wurde Sebastian Bayer ausgezeichnet. Er war 2011 Halleneuropameister geworden. Den Horst-Eberstein-Pokal für erfolgreiche sportliche Leistungen außerhalb der Leichtathletik erhielt die Handbikerin Dorothee Vieth, die im vergangenen Jahr den UCI-Straßen-Weltmeistertitel im Para-Cycling errang. Für ihren EM-Titel im Rollstuhlbasketball wurden Edina Müller, Nadine Bahr und Maya Lindholm geehrt. Der Wanderpreis für die beste Abteilungsarbeit ging an die Abteilung Golf, für die beste Jugendarbeit in 2011 wurde die Abteilung Baseball ausgezeichnet.



Badminton

Yvonne Li wird zweifache Norddeutsche Meisterin



Badmintonass Yvonne Li ist weiter in der Erfolgsspur. Bei den Norddeutschen Meisterschaften Ende Januar in Trittau gewann Yvonne Li in der Altersklasse U17 gleich zwei Titel. Gegen die meist ältere Konkurrenz setzte sie sich sowohl im Einzel als auch im Doppel mit Partnerin Brenda Fernardin (Deutsch-Indonesischer BV) durch. Im November hatte sie bereits bei den Hamburger Meisterschaften die Konkurrenz auf die Plätze verwiesen. Mit Ihrer Leistung hat sie sich nicht nur für die Deutschen Jugendmeisterschaften qualifiziert, sondern wird als 13-jährige erstmals auch bei der Deutschen Meisterschaft der Erwachsenen an den Start gehen.



Dart

Platz vier im Visier

Das Bundesligateam unserer Dartabteilung traf am letzten Spieltag der Hinrunde Mitte Januar auf zwei starke Gegner. Sowohl der Tabellenführer aus Bochum als auch das derzeit drittplatzierte Team aus Wolfenbüttel versprachen keine einfachen Partien. In einem spannenden Schlagabtausch sprang gegen Wolfenbüttel ein 6:6 heraus und damit ein Punkt für die Bundesligatabelle. Im Match gegen die Bochumer musste sich das HSV-Team jedoch klar mit 4:8 geschlagen geben. Zur Halbserie steht das Team auf dem fünften Platz. Der zum Erreichen der Endrunde notwendige 4. Platz ist in Reichweite. Die Rückrunde beginnt am 4. Februar in Berlin.



Eishockey

Bronze bei Olympischen Jugendspielen für Maylina Schrul



Erstmals fanden im Januar in Innsbruck Olympische Jugend-Winterspiele statt. Mit dabei auch eine Sportlerin vom HSV – Maylina Schrul hatte sich für die U18-Mannschaft im Eishockey qualifiziert. Die 17-jährige Stürmerin, die mit den HSV Eishockey-Frauen in der zweiten Bundesliga spielt, konnte sich am Ende ihres Olympiaabendteuers sogar über eine Medaille freuen. Mit dem deutschen Team hatte sie in der Vorrunde Siege gegen Kasachstan und die Slowakei verbuchen können. Im Halbfinale trafen die Deutschen jedoch mit Österreich auf eine Mannschaft, gegen die das Team in der Vorrunde nicht gewonnen hatte. Das umkämpfte Spiel ging erneut 0:2 verloren. Im kleinen Finale sicherte sich der deutsche Eishockey-Nachwuchs dann aber mit einem 7:4 Sieg gegen Kasachstan die Bronzemedaille.

Fußball

Michael Noffz ab Sommer Trainer bei den 3. Herren



Der HSV hat mit Michael Noffz einen Nachfolger, für den zum 30. Juni 2012 ausscheidenden Trainer Jogi Meyer, gefunden. Mit dem 48-jährigen Michael Noffz ist es gelungen einen gestandenen Trainer mit Oberliga-Erfahrung für die Landesliga-Mannschaft zu verpflichten. Michael Noffz trainierte unter anderen die Mannschaften von Paloma, Bramfelder SV und dem Wedeler TSV. Mit Paloma gelang ihm seinerzeit der Einzug in die 1. Runde des DFB-Pokal. Die Abteilungsleitung des Fußball Amateursports hofft so die kontinuierliche Weiterentwicklung der Mannschaft voran zu treiben. Jogi Meyer wird seine erfolgreiche Arbeit mit der Mannschaft bis zum 30. Juni 2012 fortsetzen.

Golf

Erste Turniertermine stehen fest



Auch in diesem Jahr hat die HSV-GOLF Abteilung wieder einiges vor. Neben neuen Kooperationen wird es auch wieder die beiden beliebten Turnierserien, HSV-GOLF Open und den HSV-GOLF Cup geben. Die Rahmendaten für die HSV-GOLF Open stehen bereits fest und können unter www.hsv-golf.de abgerufen werden. Der Startschuss wird am 21. April bei den 15. HSV-GOLF Open fallen. Anmeldungen für die HSV-GOLF Open sind ab sofort unter turniere@hsv-golf.de möglich. Die Termine für den HSV-GOLF Cup werden in Kürze bekannt gegeben.

HSV Blue Devils

Kooperation mit den Blue Devils verlängert



Die Hamburg Blue Devils und der Hamburger Sport-Verein haben die in 2011 eingegangene Kooperation um ein weiteres Jahr verlängert. Somit werden die American Footballer auch in der German Football League (GFL) unter den Namen HSV Blue Devils an den Start gehen. In der vergangenen Saison konnten die Blauen Teufel den 1. Platz in der GFL 2 belegen und somit in die höchste deutsche Spielklasse aufsteigen. Geplant war zunächst eine komplette Integration als Abteilung "American Football & Cheerleading" zum 1. Januar 2012, aber nach gemeinsamer Beratung wurde die Entscheidung getroffen, in 2012 zunächst die Kooperation zu verlängern und noch ein weiteres Jahr Hand in Hand zu arbeiten.

Leichtathletik

Helge Schwarzer mit Hallen-WM-Norm



Mit einer starken Leistung überzeugte am letzten Januarwochenende Helge Schwarzer beim Internationalen Hallen-Meeting in Chemnitz. Vor mehr als 1.500 Zuschauern in der ausverkauften Chemnitzer Leichtathletikhalle sprintete der 26-Jährige in 7,64sec zum Sieg und zu einer neuen Bestzeit. Damit unterbot er nicht nur seinen eigenen Hamburger Hallenrekord aus dem Jahr 2010 sondern auch die Norm für die Hallen-WM im März in Istanbul um eine Hundertstel Sekunde. Zudem führt er aktuell die deutsche Jahresbestenliste an. Entscheidend für die Nominierung wird nun sein Abschneiden bei den Deutschen Hallenmeisterschaften sein, die am Ende Februar in Karlsruhe stattfinden.



Leichtathletik

Fünf Titel bei Landesmeisterschaften



Bei den Landesmeisterschaften von Hamburg und Schleswig-Holstein am 21./22. Januar in der Hamburger Leichtathletikhalle überzeugten die HSV-Athleten mit zahlreichen Podestplätzen und guten Leistungen. Highlights waren einmal mehr die Weitsprungwettbewerbe. HSV-Springer Mario Kral sicherte sich mit 7,69m den Titel bei den Männern. Nadja Käther konnte mit 6,37m bei den Frauen überzeugen und gewann vor Trainingskameradin Anika Leipold. Auch über 60m zeigten Nadja und Anika, dass sie in einer guten Form sind und feierten einen weiteren Doppelsieg. Für den dritten Doppelsieg aus HSV-Sicht sorgten Nira Mählmann und Maibritt Kretschmer, die den Hürdensprint klar dominierten. Im Hürdensprint der Männer gewann Merlin Randel in neuer Bestzeit und Hallen-DM-Norm von 8,19sec.



Rollstuhlsport

Abteilung erhält neue Handbikes



Zur Saison 2010/11 hatte unser Rollstuhlsportabteilung nach einem Konzept von Christina Gericke eine Handbike-Sparte eröffnet und sich mit dieser umgesetzten Idee um den von der Alexander-Otto-Sportstiftung ausgelobten Werner-Otto-Preis im Behindertensport beworben. Die Freude war groß, als die Abteilung den 1. Platz belegte. Mit dem Preisgeld von 20.000 € konnten nun insgesamt acht hochwertige Handbikes angeschafft und somit ein Grundstock für jene Teilnehmer in der eher Breitensportlich ausgerichteten Handbikegruppe geschaffen werden, die kein eigenes Gerät besitzen. Kuratoriumsvorsitzender Alexander Otto ließ es sich nicht nehmen, bei der Übergabe kurz vor Weihnachten im HSV-Stadion selbst dabei zu sein und gleich eines der Handbikes auszuprobieren.

